

Der ganze Bus wackelt im „Humba“-Takt

Tausende junge Leute feiern bei der 23. Shuttle-Party ausgelassen in der City. Zwölf „Locations“ brechend voll bis in den Morgen.

VON ANDREAS STEINDL

Aachen. Es muss schon etwas Besonderes sein, wenn sich bei strömendem Regen an einem Mittwochabend lange Schlangen vor zahlreichen Lokalen bilden. Die 23. Shuttle-Party lockte wieder tausende Feierwütige in die angesagtesten Clubs und Lokale der Stadt. Eine Reise ins Nachtleben der ganz besonderen Art...

„Für fünf Euro können die Partygänger die Busse nutzen und

„Es ist zwar ein unglaublicher Radau, aber die Leute sind alle gut drauf.“

FRANZ BOLLREY,
BUSFAHRER

kommen in jede der zwölf teilnehmenden Locations“, sagt Organisator Richard Mariaux und strahlt mit den jungen Leuten um die Wette. Etwas gelassener sieht das Busfahrer Franz Bollrey. Und das, obwohl der 55-Jährige während der Party noch nie Dienst hatte. Doch in 22 Jahren hinter dem Steuer der roten Flotte kann ihn nicht mehr viel aus der Ruhe bringen. Auch nicht 150 junge Leute, die die Party in seinen Bus tragen und mehrfach „Humba“ anstimmen, bis der ganze Bus deutlich spürbar wackelt: „Es ist zwar ein



Nächster Halt: Party (fast) ohne Ende. Tausende stellten sich brav in die Schlange, um bei der Shuttle-Party ja nichts zu verpassen.

Foto: Steindl

unglaublicher Radau im Bus, aber die Leute sind alle gut drauf.“ Damit niemand unter die Räder kommt, fahren in jedem Bus zwei Männer vom Sicherheitsdienst mit. Auch die beiden Maschinenbaustudenten André Riesenbeck und Vincent Stucke sind mit dem Partybus unterwegs, „um nette Mädchen kennenzulernen.“

Vielleicht treffen die beiden ja auf Steffi Otte, die im ersten

Semester Facility Management an der FH studiert: „Ich finde es super, auf diese Art in einer Nacht so viele Partylocations zu erkunden.“

Auch der gebürtige Aachener Simon Pletsch will sich die Shuttle-Party nicht entgehen lassen und reist extra aus Berlin an, „um nochmal mit alten Freunden auf die Piste zu gehen.“

An anderen Stellen hat der Sicherheitsdienst alle Hände voll zu

tun, etwa vor dem Apollo, Café Madrid, Tanzpalast Elysée oder dem König-Keller: „Es sind deutlich mehr Leute unterwegs als sonst. Aber alles verläuft völlig friedlich“, zieht Roben Michalek gegen 1 Uhr eine erste Bilanz.

„Zu dieser Zeit wird es schon etwas ruhiger“, weiß die gute Seele des Nightlife, Milan Grivjic, aus 22-jähriger Shuttle-Party-Erfahrung zu berichten. Etwa 700 Gäste

begrüßt er in dieser Nacht alleine in seinem Lokal. Im Guinness House rockt die Menge sogar zu Livemusik. Die Band Framic heizt im rasselvollen Lokal mit Gitarrensound den jungen Leuten ein.

Gefeiert wird auch in der Bar Museo, im Be Bop, B9, Labyrinth, Parkside und Sowiso. Um 6 Uhr ist das bunte Treiben vorbei – die Shuttle-Party war einmal mehr ein voller Erfolg.

KURZ NOTIERT

Das Da Theater: 100 Abos im Verkauf

Aachen. Das Aachener Das Da Theater verzeichnet einen neuen Rekord beim Abonnementverkauf. Tom Hirtz, Leiter des Ensembles an der Liebigstraße, freut sich über die große Resonanz. „Die Anfrage nach unserem Abo ist so enorm, dass wir uns entschlossen haben, weitere 100 Abos in den Verkauf zu geben. Durch eine Erhöhung der Vorstellungsanzahl können wir sowohl für die aktuelle Inszenierung ‚Escape!‘ als auch für das nächste Stück ‚Biographie: Ein Spiel‘ von Max Frisch Plätze anbieten.“ Außerdem sind ein Musical und die Open-Air-Aufführungen im Sommer 2009 im Preis von 69 Euro (ermäßigt 45 Euro) enthalten. Die zusätzlichen Abonnements können im Theaterbüro (Telefon 161688) und im Buchladen Pontstraße 39 (Telefon 28008) erworben werden.

➤ Weitere Informationen:
www.dasda.de

Probleme von Migranten im Blick

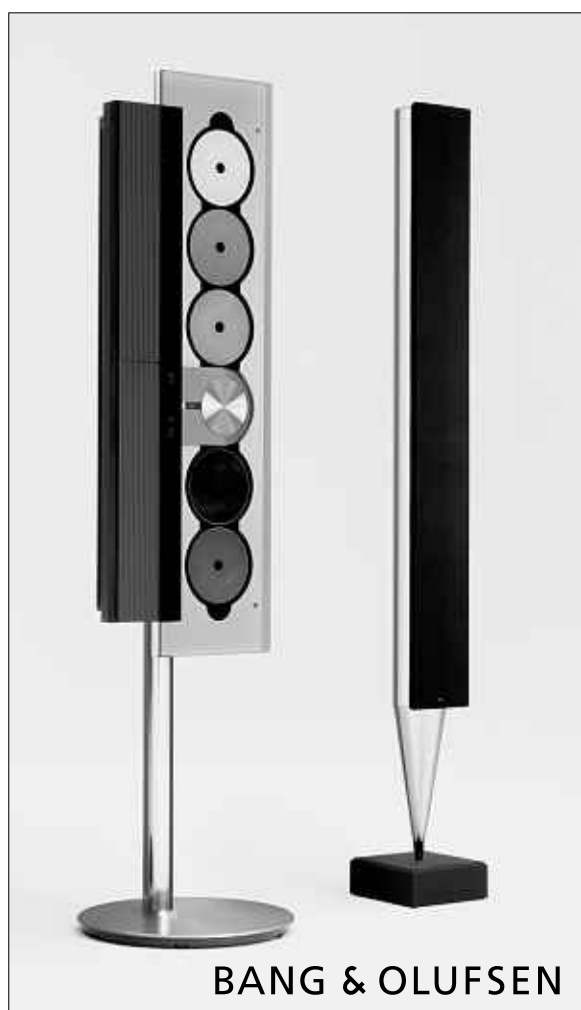
Aachen. Der SPD-Ortsverein Aachen Ost diskutiert Probleme von Migranten: Die Veranstaltung findet statt am Dienstag, 21. Oktober, 19 Uhr, in der Gaststätte Fuchsbau, Adalbertsteinweg 86. Karl Schultheis, MdL, Parteivorsitzender und OB-Kandidat der Aachen SPD, will Probleme und Lösungen in den Blick nehmen.

Großes Eröffnungswochenende: die gemeinsame Ausstellung!

Samstag, 18.Okt.08 10 - 18 Uhr und Sonntag, 19.Okt.08 12 - 18 Uhr*

*keine Beratung/Verkauf

Die renommierten Unternehmen - krychowski wohnen und THELEN Küchen - eröffnen am Wochenende mitten im Zentrum von Würselen (ehem. Wohnforum Nehr) gemeinsam mit HiFi Schiffer und Lichtdesign Greven die gemeinsame Ausstellung mit einzigartigem Ambiente. Aktuellste Küchen- und Wohntrends in herausragenden Materialien, ungewöhnlichen Kombinationen und allerneusten Techniken bieten dem Interessenten unglaubliche Inspirationen. Perfekt illuminiert von Greven Lichtdesign und mit hochwertigen Anlagen von HiFi Schiffer untermauert, begleiten zahlreiche Events das Eröffnungswochenende: modernste Geräte wie der Dampfgarer werden präsentiert, eine Schmuckdesignerin zeigt ihr Können, köstliche Weine aus Spanien werden zur Degustation angeboten und eine Künstlerin präsentiert ihre Werke. Die Geschäftsführer Franz-Josef Rosenwick und Ralf Krychowski freuen sich auf die künftige Zusammenarbeit, von der jeder Kunde profitiert.



BANG & OLUFSEN



MOLTO LUCE®

SCHIFFER
HiFi | Video | TV Studio
INHAUF: CHYKSTIR TRIES

krychowski | THELEN
wohnen | Küchen

GL Greven Lichtdesign
Lichtkonzepte für Business und Privat

Neuhauser Str. 10 | Mitten im Zentrum von Würselen - ehemals Wohnforum Nehr | zahlreiche Events zur Neueröffnung!